

II- 4794 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2482/J

1988-07-12

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. HAUPT, MOTTER  
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst  
betreffend Blutarmut durch Putzmittel

Anlässlich eines Kongresses in Innsbruck wurde am 24.6.1988 von Univ.-Prof. Dr. Franz Schmalzl und Dr. Heinz Zwierzina (laut IBF-Aussendung vom 24.6.1988) im Zusammenhang mit dem Myelodysplastischen Syndrom ein Zusammenhang zwischen den chemischen Inhaltsstoffen diverser in den Haushalten ständig verwendeter Putzmittel und dieser gefährlichen Erkrankung publiziert.

Die oben genannten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst die nachstehende

A n f r a g e :

1. Sind Ihnen die oben zitierten wissenschaftlichen Erkenntnisse bekannt?
2. Wenn ja, seit wann?
3. Welche Schritte wird Ihr Ressort zum Schutz der Gesundheit der österreichischen Bevölkerung setzen?
4. Sind zur Abklärung der genaueren Zusammenhänge wissenschaftliche Untersuchungen von Ihrem Ressort im Gange?
5. Wenn nein, werden Sie solche Forschungsaufträge erteilen?
6. Wieviele Menschen sind in Österreich aufgrund der Ihrem Ministerium zur Verfügung stehenden Unterlagen vom Myelodysplastischen Syndrom betroffen?